

PRESSEINFORMATION, 10.05.2010



Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main

**Christopher Park präsentiert
seine Deutsche Grammophon/Universal Debüt-CD
„Russian Transcription“
Kompositionen von Prokofiev, Rachmaninoff,
Stravinsky, Kapustin**

Freitag, 28. Mai 2010, 19.30 Uhr
Großer Saal
Eintritt: 6.- Euro (erm. 4 Euro)
Kartentelefon: 0 69/15 40 07-3 34



Transkriptionen bedeutender russischer Komponisten – das ist das Konzept seines Debüt-Solo-Albums für Universal Music unter dem Label der Deutschen Grammophon. Im Konzert am 28. Mai in der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (HfMDK) präsentiert Christopher Park "Russian Transcription" mit Kompositionen von Stravinsky, Prokofiev, Kapustin und Rachmaninoff.

Christopher Park wurde 1987 in Bamberg geboren. Als seinerzeit jüngster Student an der „University of Music Saar“ wurde er im Alter von 12 Jahren in die Klasse von Prof. Thomas Duis aufgenommen. 2001 und 2002 erhielt er erste Preise mit Höchstpunktzahlen, u. a. auf Bundesebene beim Wettbewerb „Jugend musiziert“. Darauf folgten Preise u. a. beim Steinway Wettbewerb Hamburg, der International Seiler Competition Rhodes und der International Mary Smart Competition New York.

Seit 2004 studiert er an der HfMDK bei Prof. Lev Natochenny, der seinerseits bei dem legendären Lev Oberin studiert hatte.

Durch Meisterkurse und Konzerte, unter anderem bei den Weilburger Schlosskonzerten, dem Frankfurter Fest der Musik oder dem Summit Music Festival New York erhielt Christopher Park musikalische Anregungen von Persönlichkeiten wie Gary Graffman, Cyprien Katsaris, Karl-Heinz Kämmerling, Vladimir Krainev oder Lars Vogt. Er konzertierte bislang in Deutschland, Griechenland, Italien, Spanien und den USA. Außerdem spielte Christopher Park Aufnahmen für den Saarländischen Rundfunk und den Südwestdeutschen Rundfunk ein.

Im Januar 2008 erhielt der junge Pianist für seine herausragenden musikalischen Leistungen den Förderpreis 2008 der Hauck & Aufhäuser Kulturstiftung. Daraufhin wurde er als Stipendiat bei der Arte musica Stiftung angenommen.

Neben seinen solistischen Tätigkeiten engagiert sich Christopher Park in der Kammermusik und der Liedbegleitung, was ihn unter anderem mit Musikern wie Richard Yongjae O'Neill oder Sumi Jo zusammengeführt hat.

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Dr. Sylvia Dennerle
Tel.: 0 69/15 40 07-1 70; Fax: 0 69/15 40 07-3 10
sylvia.dennerle@hfmdk-frankfurt.de

**Mit der Bitte um Veröffentlichung
und freundlichen Grüßen
Ihr Pressepartner**